

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen  
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,  
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis  
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

---

**März bis Mai 2016**



## Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5 f.
Kreise der Schwestergemeinden	6 ff.
Veranstaltungen	11 ff.
Veranstaltungen/ Gemeinsames	12
Von Abel bis Zadok	13
Gottesdienste im Überblick	14 ff.
Kinderbote	19
Aus der Christuskirchgemeinde	20 ff.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	22 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	26 ff.
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

### Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Eutritzsch, Versöhnungskirchgemeinde Gohlis, Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
Herausgegeben von den Kirchenvorständen; Vorsitzende: Pfr. Dr. Peter Amberg, Pfr. Reinhard Leistner und Pfrn. Dorothea Arndt  
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse der Gemeinden  
Satz und Layout: Ines Meyer  
redaktion.kina.eugowi@gmail.com  
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 01.04.2016  
Druck: Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

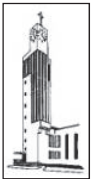
***Liebe Leserinnen und Leser,  
um den Datenschutz in unserem Gemeindebrief gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Veröffentlichung in unserer Rubrik „Freud und Leid“ wünschen.***

***Ihre Redaktion***

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



**Schaukästen:** Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums  
**Internet:** [www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de](http://www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de)  
**Mail Gemeindebrief:** [peter.amberg@evlks.de](mailto:peter.amberg@evlks.de)



**Schaukästen:** an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10  
**Internet:** [www.versoehnungs-gemeinde.de](http://www.versoehnungs-gemeinde.de)  
**Mail Gemeindebrief:** [webmaster@versoehnungs-gemeinde.de](mailto:webmaster@versoehnungs-gemeinde.de)



**Schaukästen Podelwitz:** Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof  
**Schaukästen Wiederitzsch:** Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle  
**Internet:** [www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de)  
**Mail Gemeindebrief:** [oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de)

Das ist kein Mandelzweig, den Sie auf der ersten Seite des Gemeindebriefes sehen. Und doch fiel mir das Gedicht von Schalom Ben Chorin ein, aus dem mit leichten Textänderungen ein Lied entstand. Die Melodie summe ich innerlich mit, während ich schreibe:

Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt? Dass das Leben nicht verging, so viel Blut auch schreit, achtet dieses nicht gering in der trübsten Zeit. Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht. Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht. Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt, das bleibt mir ein Fingerzeig für des Lebens Sieg.

„Das Zeichen“ nannte Schalom Ben Chorin sein Gedicht. Er schrieb es 1942, als immer mehr Schreckensmeldungen über die Gräueltaten des Krieges und die Vernichtung seines Volkes bekannt wurden. Schalom Ben Chorin war 1935 aus Deutschland geflohen. Nach dem Ende des Krieges setzte er sich in Israel mit ganzer Kraft für einen Dialog, für Verständigung und Versöhnung zwischen Juden und Christen ein.

Für Schalom Ben Chorin ist die Knospe und Blüte des Mandelbaumes ein Zeichen dafür, dass Gott über seine Schöpfung wacht. Vielleicht hatte er Jeremia 1,11-12 im Sinn, als er seine Verse schrieb: Jeremia sieht den erwachenden Zweig eines Mandelbaumes und hört die Stimme Gottes, der zusagt über sein Wort zu wachen. Kleine Schritte, „Hoffnung in Tagesrationen“, kann ich von Schalom Ben Chorin lernen: „Friede ist immer eine Sache von mindestens zwei Partnern. Solange man miteinander redet und nicht schießt, ist das schon ein Fortschritt.“

Schalom Ben Chorin wurde nicht müde, für Verständigung einzutreten. Er war Mitbegründer der „Arbeitsgemeinschaft Juden und Christen“ beim Evangelischen Kirchentag. Einmal durfte ich mit meinem Mann „seine Synagoge“ in Jerusalem besuchen, eine moderne Synagoge. Dort begegneten wir ihm, einem Mann mit Weitblick und großem Herzen. Es war ein eindrückliches Erlebnis.

Verständigung ist heute wieder ein großes Thema. Menschen, die uns zunächst fremd sind, kommen zu uns und möchten bei uns leben.

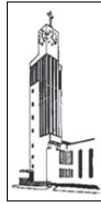
„Unwissenheit erzeugt Misstrauen, Misstrauen erzeugt Hass, Hass erzeugt Gewalttaten. Wir alle müssen die Kettenreaktionen beim untersten Glied abbauen. Christen müssen mehr von Juden lernen und umgekehrt Juden von Christen mehr wissen, damit die Fremdheit verschwindet.“

Schalom Ben Chorin bezog diesen Satz auf das Verhältnis von Juden und Christen. Dieser Satz ist eine Hilfe, Strukturen zu erkennen und da anzufangen, wo es am nötigsten und am hoffnungsvollsten ist: Menschen, die uns fremd sind, kennen zu lernen, etwas über ihre Kulturen und Traditionen, über ihre Wünsche und Sorgen zu erfahren. Je mehr wir voneinander wissen, umso größer ist die Chance, in Achtung vor anderen Traditionen, in gegenseitigem Respekt und vor allem im Frieden miteinander zu leben.

Wenn im Frühling die Mandelzweige und auch die anderen Zweige nach und nach wieder treiben und dann wunderschön blühen, dann erinnern Sie sich vielleicht: es ist ein hoffnungsvoller Fingerzeig des Lebens, ein Fingerzeig Gottes.

Herzlich grüßt Sie im Namen von Vikar Markus Schmidt, Pfarrer Reinhard Leistner, Pfarrer Dr. Peter Amberg und allen Kirchvorsteherinnen und Kirchvorstehern

Ihre Pfarrerin Dorothea Arndt



## **Vorkurrende**

Vorschule und Klassen 1/2  
freitags  
15.00 – 15.45 Uhr

## **Kurrende**

Klassen 3 – 7  
freitags  
16.00 – 16.45 Uhr

## **Jugendchor**

ab Klasse 8  
freitags  
18.00 – 19.00 Uhr

## **Posaunenchor**

dienstags  
19.00 – 20.30 Uhr

## **Kammerchor**

mittwochs  
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:  
Iva Dolezalek,  
Tel.: 9029150*

## **Kurrende**

Klassen 1 – 6  
donnerstags 16.30 Uhr

*Kontakt:  
Michael Bergmann,  
michabergmann62@  
googlemail.com*

## **Posaunenchor**

montags 19.00 Uhr im  
Kleinen Saal des Dietrich-  
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:  
Gerhard Schanze,  
Tel.: 9111950*

## **Kirchenchor Podelwitz**

sonntags 20.00 Uhr im  
Gemeinderaum des Pfarr-  
hauses Podelwitz

*Kontakt:  
Heinz Böhmer,  
Tel.: 034294/73253*

## **Wiederitzscher Vokal- ensemble**

Termine nach Absprache

*Kontakt:  
Annette König,  
Tel.: 5213666, E-Mail:  
koenigin-annette@web.de*



## **Kantorei**

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch

*Kontakt:  
Iva Dolezalek, Tel.: 9029150*

## **Treffpunkt Pop**

donnerstags 19.30 Uhr

*Kontakt:  
Michael Bergmann  
michabergmann62@googlemail.com*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
<b>Kinderkirche</b>		<b>Christenlehre</b>	
<u><b>1. Klasse</b></u> dienstags 14.45 – 15.30 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u><b>1. – 2. Klasse</b></u> donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr	<u><b>1. – 3. Klasse</b></u> mittwochs, im Hort 14.45 – 15.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u><b>1. Klasse</b></u> montags 13.45 – 14.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<u><b>2. – 4. Klasse</b></u> dienstags 15.30 – 16.30 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u><b>3. – 6. Klasse</b></u> donnerstags 16.45 – 17.45 Uhr	<u><b>4. – 6. Klasse</b></u> mittwochs, im Ge- meinderaum 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<u><b>2. Klasse</b></u> montags 14.45 – 15.45 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<u><b>5. – 6. Klasse</b></u> dienstags 16.30 – 17.30 Uhr	<u><b>ohne Alterseinteilung</b></u> freitags 14.30 – 15.30 Uhr <i>Kontakt: Cornelia Wehnert Cornelia_Wehnert @arcor.de</i>		<u><b>3. – 6. Klasse</b></u> montags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt: Heike Thiel</i>
<b>Konfirmandenunterricht</b>			
<u><b>7. Klasse</b></u>		<u><b>7. + 8. Klasse</b></u>	
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>  dienstags 18.15 – 19.00 Uhr Versöhnungs- kirche/Oberer Jugendraum <i>Kontakt: Pfr. Leistner</i>		donnerstags im Pfarrhaus Wiederitzsch 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>	
<u><b>8. Klasse</b></u>			
mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>  mittwochs 18.30 – 19.15 Uhr Versöhnungskirche/Oberer Jugendraum <i>Kontakt: Pfr. Leistner</i>			

<b>Christuskirch- gemeinde</b>	<b>Versöhnungs- kirchgemeinde</b>	<b>Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch</b>
<b>Junge Gemeinde</b>		
<p>donnerstags 18.30 Uhr, in der Versöhnungskirche <i>Kontakt: über Pfarramt</i></p>		<p>04.03.16, <b>20.00 Uhr</b>, Ökumenischer Film- abend, Kino Cineding 06.03.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz 12.03.16, 18.00 Uhr, Volleyball-EM, Evang. Schulzentrum 17.03.16, <b>20.00 Uhr</b>, Ökumenischer Kreuzweg 20.03.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz 26.03.16, <b>20.00 Uhr</b>, Modernes Passions- spiel, Friedenskirche, anschließend „bring &amp; share“ 27.03.16, <b>00.00 Uhr</b>, Osterlichternacht, Friedenskirche, anschließend Übernachten 27.03.16, <b>06.00 Uhr</b>, Ostermette, Frie- denskirche 03.04.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch 17.04.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch 24.04.16, <b>17.00 Uhr</b>, Jugendgottesdienst, Friedenskirche 01.05.16, 18.00 Uhr, Friedenskirche wird zur Jugendkirche 15.05.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz 21.05.16, <b>17.00 Uhr</b>, Jugendgottesdienst, Friedenskirche 29.05.16, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz <i>Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de</i></p>



## **Christuskirchgemeinde**

### **Krabbelgruppe**

donnerstags 09.30 Uhr (außer während der Ferien)

### **Junger-Paar-Kreis**

03.03.16, 12.05.16, 20.00 Uhr bei Familie Sachadae

*Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

### **Gesprächskreis**

21.04.16, 20.00 Uhr

Herr Dr. Manfred Braune referiert zum Thema "Naturwissenschaftliche Bemerkungen zu Wissen und Glauben".

*Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290*

## Kreise der Schwestergemeinden

### **Tanzkreis**

freitags 18.15 Uhr

*Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811*

### **Frauengesprächskreis**

08.03.16, 12.04.16, 10.05.16, jeweils 19.30 Uhr

*Kontakt: Ruth Lanzke, Tel.: 9029150*

### **Hausbibelkreis**

mittwochs 19.30 Uhr

#### *Passion*

02.03.16 „Bist Du selbst auf diese Frage gekommen?“ – Johannes 18,33-38a

16.03.16 „Woher kommst du?“ – Johannes 18,38b-19,9

#### *Dankbarkeit*

30.03.16 Trotz allem dankbar – Apostelgeschichte 16,23-34

13.04.16 Undankbaren Menschen Gutes tun – Lukas 6,32-35

27.04.16 Dankbarkeit als Grundeinstellung – 1Thessalonicher 5,16-19

#### *Als Christ mitten im Leben – 1. Petrusbrief*

11.05.16 Trotzdem Ja zum Leben – 1Petrus 1,3-23

25.05.16 Leiden – gehört das auch zum Glauben? – 1Petrus 4,12-19;5,8-11

08.06.16 Kraft aus der Zukunft schöpfen – 1Petrus 1,3-9

*Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744*

### **Miteinander – Füreinander**

03.03.16, 17.03.16, 07.04.16, 21.04.16, 19.05.16, je 14.30 Uhr

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### **NEU: Spielenachmittag 60+**

24.03.16, 15.00 Uhr (S. 21)

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### **Aktive Senioren**

09.03.16, 13.04.16, 11.05.16, jeweils 14.00 Uhr im Jugendraum (oder nach Absprache)

*Kontakt: Gudrun Müller, Tel.: 9121680*

### **Frauengemeinde**

10.03.16, 14.04.16, 12.05.16, jeweils 15.00 Uhr

*Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

### **Gedächtnistraining für Senioren**

23.03.16, 27.04.16, 25.05.16, jeweils 14.30 Uhr

*Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744*

### **Sittanz für Senioren**

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

*Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811*



## Versöhnungskirchgemeinde

**Andacht** zum Wochenbeginn, dienstags 08.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

### Zwergenkreis

dienstags 09.45 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Wir singen, spielen und basteln gemeinsam.

*Kontakt: Jeannette Klingner, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195*

### Bibel am Abend

Dienstag 01.03.16, 05.04.16 und 02.05.16 , jeweils 19.30 Uhr, Eckzimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner*

### Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

*Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann*

### Ökumenisches Bibelgespräch

Donnerstag 31.03.16, 28.04.16 und 26.05.16 , 19.30 Uhr, katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

### Mittelalterkreis

*wenn nicht anders ausgewiesen: 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum Kirche*

17.03.16 Teilnahme „Leipzig liest“ in der Kirche Wiederitzsch Alle  
(Donnerstag)

24.03.16 18.00 Uhr Tischabendmahl Alle

06.04.16 Spieleabend Alle

20.04.16 Bibelarbeit J. Schäfer

04.05.16 Offener Abend Alle

18.05.16 Sound of Heimat (Film) M. Gronemann

*Kontakt: Karin Gallin, Tel.: 4616827, E-Mail: KarinGallin@web.de*

### Frauen- und Missionskreis

Freitag, der 04.03.16, 19.00 Uhr, Teilnahme am Weltgebetstag, Großer Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Montag, der 04.04.16, 02.05.16, 15.00 Uhr, jeweils Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Käthe Heinrich, Tel.: 9114482*



### Lesecafé

Mittwoch 02.03.16, 06.04.16 und 04.05.16, jeweils 10.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012*

### Meditativer Tanz

Mittwoch 16.03.16, 20.04.16 und 04.05.16, jeweils 20.00 Uhr, Großer Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799*

### Mütterkreis

01.03.16, 04.03.16 (Teilnahme am Weltgebetstag, 19.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus), 05.04.16, 02.05.16

jeweils 19.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927*

### Offener Kreis

jeweils 14.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

21.03.16, 18.04.16, 16.05.16

*Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286*

### Seniorenkreis

dienstags 14.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

01.03.16 mit Frau Steeck – zum Weltgebetstag der Frauen

22.03.16 Tischabendmahl mit Pfr. Dr. Amberg

05.04.16 Vom Nachdenken Bonhoeffers über Ehe und Familie, Pfr. i. R. Dr. Mühlmann

19.04.16 Wir singen mit Frau Berger

03.05.16 Frau Roeser erzählt Kuriositäten aus dem alten Leipzig in Musik und Literatur

17.05.16 Ein literarischer Nachmittag mit Pfr. Dr. Amberg

31.05.16 Frau Papenkort kommt zu uns

14.06.16 Sommerfest im Kirchgarten

*Kontakt: Hella Schmidt, Tel.: 9110495*



## Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

### Minis von 0 bis 6

Dienstag, 22.03.16, 19.04.16 und 24.05.16, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr, im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz

Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen!

*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

### **Kinderkreis**

In der Regel donnerstags 14-tägig, 15.45 – 16.45 Uhr

Die nächsten Termine sind am 10.03.16, 17.03.16, 07.04.16, 21.04.16, 12.05.16, 26.05.16 und 09.06.16.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

*Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240*

### **Pfadfinder**

mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr

*Kontakt: Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de*

### **Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“**

Das Redaktionsteam der Kinderzeitung trifft sich am Donnerstag, dem 03.03.16, und an den Montagen 04.04.16 und 09.05.16 jeweils 16.00 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz.

Es wäre schön, wenn noch weitere Kinder das Redaktionsteam verstärken!

*Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de*

### **Gesprächskreis Mittendrin**

Der Gesprächskreis trifft sich in der nächsten Zeit jeweils am ersten Dienstag im Monat 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch:

01.03.16 – „60 Jahre danach“ – Was verbindet Paare auf dem gemeinsamen Lebensweg? – Kurzfilm und Gespräch – mit Martina Binder

05.04.16 – „pro familia“ – mit Betty Gründer

03.05.16 – „Glaubenswege – Wege zum Glauben“ – zu Gast sind Pfarrerin Ulrike Franke und Pfarrerin Dr. Barbara Zeitler

*Kontakt: Simone Walter, Tel.: 52117646, E-Mail: mone.ani@googlemail.com*

### **Bibelgesprächskreis**

Der Bibelgesprächskreis findet an den folgenden Donnerstagen jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt: 03.03.16, 12.05.16 und 02.06.16. Im April findet der Bibelgesprächskreis nicht statt.

*Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 9092092*

### **Offener Kreis für Jedermann**

Die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zu Begegnung, Austausch, Erzählen, Plaudern oder Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein.

Wir wollen uns ab Mai jeden 4. Dienstag im Monat im Pfarrhaus Wiederitzsch in der Bahnhofstr. 10 von 15.00 – 17.00 Uhr treffen und miteinander ins Gespräch kommen. Folgende Termine sind vorgesehen: 24.05.16, 28.06.16 und 26.07.16. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.

Der Diakoniekreis

*Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Aktive Senioren

Die Aktiven Senioren treffen sich jeweils am 3. Mittwoch im Monat:  
Die nächsten Termine sind am 16.03.16, 20.04.16 und 18.05.16 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

*Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch

Nachmittage des Seniorenkreises/Frauenkreises sind einmal im Monat mittwochs 15.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Am 02.03.16 berichten Heidi Schlauch und Carola Kirsten in Bild und Ton über den Zoo: „Gondwanaland – Afrika in Leipzig“.

Am 06.04.16 feiern wir gemeinsam mit Pfarrerin Arndt das Heilige Abendmahl. Auch für den 04.05.16 sind alle herzlich eingeladen.

*Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066*

### Seniorenkreis Podelwitz

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen am zweiten Dienstag im Monat, 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz: am 08.03.16 zum Weltgebets- tag, am 12.04.16 und am 10.05.16.

Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.

*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz  
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KG = Kirchgarten | StG = St. Gabriel

### März 2016

04.03.16	18.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen (S. 29)	W/StG
	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	G/DBH
	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen (S. 23)	E/Saal
05.03.16	17.00 Uhr	Ingenieure ohne Grenzen: Benefizkonzert Gitarrenduo „Duo Guitartes“ Spenden für die Wasserversorgung eines Kindergartens in Tomegbe (Togo, Afrika)	G/DBH
06.03.16	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
08.03.16	14.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	P/Pfrh
11.03.16	19.00 Uhr	Abendmusik, Leitung Annette König	W/Kirche
12.03.16	16.00 Uhr	Konzert für Klarinette und Orgel Orgel: Prof. Dieter Michel, Klarinette: Andreas Pietschmann	G/Kirche
17.03.16	19.00 Uhr	Lesung mit Caritas Führer	W/Kirche
18.03.16	19.30 Uhr	100 Jahre nach Max Reger (s. S. 26)	G/Kirche

### April 2016

09.04.16	17.00 Uhr	Meditation - Texte – Musik	G/DBH
09.04.16	09.00 Uhr	Arbeitseinsatz in Wiederitzsch und Podelwitz	W und P
09.04.16	17.00 Uhr	Konzert mit dem Frauenchor Wolteritz e.V. unter Leitung von Prof. Dr. Ines Mainz	P/Kirche
10.04.16	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
16.04.16	16.00 Uhr	Konzert mit dem Männerchor Leipzig-Nord	G/Kirche

## Veranstaltungen/ Gemeinsames

17.04.16 16.00 Uhr Orgelkonzert mit Kantor Espen Melbö G/Kirche

### Mai 2016

08.05.16 16.00 Uhr Klavier- und Kammermusik G/DBH  
08.05.16 17.00 Uhr Konzert des Leipziger Kammerchores P/Kirche  
10.05.16 19.30 Uhr Besonderer Dienstagabend mit Prof. Patzelt G/DBH  
20.05.16 19.30 Uhr Gemeindehochzeitstag, gemeinsame Feier W/Pfrh  
21.05.16 15.00 Uhr Konzert der Singschule Leipzig, e.V. G/Kirche  
21.05.16 17.00 Uhr Meditation - Texte – Musik G/DBH  
22.05.16 15.00 Uhr Gemeinsam Musizieren –  
der Leipziger Lehrerchor lädt ein G/Kirche  
29.05.16 17.00 Uhr „Zwischen Windmühlenflügeln und Eisbergen“ –  
Geschichten und Lieder mit Heinz-Martin Benecke P/Kirche

### Vorschau Juni

03.-05.06.16 Dt. Posaunentag in Dresden  
04.06.16 16.00 Uhr Konzert Polizeiorchester und Frauenchor aus  
Heiligenroth (anlässlich 20 Jahre Polizeiorch) G/Kirche

### Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 13. März in Eutritzsch

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 13. März, um 16.00 Uhr zu einem Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

### Hilfe für Flüchtlinge

Menschen, die ihre Heimat aus Angst um ihr Leben verlassen haben: das beschäftigt sicher viele unter Ihnen. Bei einigen werden traurige Erinnerungen wachgerufen, viele sind dankbar, dass wir im Allgemeinen frohgemut in die Zukunft blicken können. In der Vergangenheit wurden Neuankömmlinge oft nicht integriert. Daher schlossen sie sich zusammen und fanden Halt in der Kultur ihrer Herkunftsländer, Parallelgesellschaften entstanden. Wir meinen, Integration beginnt in den ersten Tagen des Hierseins. Die Initiative Halle 4, der Engagierte unter anderem aus Wiederitzsch angehören, und die Olbricht-Initiative, bestehend aus Freiwilligen der Gemeinden Versöhnung, St. Georg, Michaelis-Friedens, Bethesda sowie der Initiative Weltoffenes Gohlis, besuchen die Erstaufnahmeeinrichtungen Halle 4 der Neuen Messe bzw. General-Olbricht-Kaserne. Dort sind Geflüchtete in den ersten Wochen nach ihrer Ankunft untergebracht. Sie leben in Ungewissheit, wissen nicht, wie es für sie weitergeht. Die Tage sind eintönig ohne Beschäftigung. Doch sie sind hochmotiviert, schnell Deutsch zu lernen. Wir lehren erste Vokabeln, lateinische Buchstaben, erste Sätze und vermitteln ein Bild vom Leben in Deutschland.

*Gitte Blücher*

### Von Abel bis Zadok

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

### Christus

Das Wort Christus ist die latinisierte Form des griechischen Wortes Christos und bedeutet „Der Gesalbte“, welche das hebräische Wort Messias aufnimmt.

Jesus Christus ist der Messias der Endzeit, mit ihm haben sich die alttestamentlichen Weissagungen vom Kommen des Messias erfüllt. Im 15. Kapitel des ersten Korintherbriefes findet sich ein vorpaulinisches katechismusartiges Lehrstück, das Paulus aufgenommen hat:

„Dass Christus gestorben ist für unsere Sünden nach der Schrift; und dass er begraben worden ist; und dass er auferstanden ist am dritten Tage nach Schrift; und dass er gesehen worden ist von Kephas, danach von den Zwölfen“. Hier zeigt sich, dass die Auferstehung des Gekreuzigten Ursprung und Richtmaß der Lehre von Christus, der Christologie, ist. Die nachösterlichen Gemeinden haben den Auferstandenen als den Israel verheißenen endzeitlichen Messias, also Christus, bezeugt und ihn als den demnächst kommenden apokalyptischen Menschensohn erwartet.

Der Christustitel steht ursprünglich in Zusammenhang mit der Passionsüberlieferung. Denn Pontius Pilatus hatte Jesus als einen für Rom gefährlichen Messias kreuzigen lassen. Zum Osterfest aber bekennt die Gemeinde diesen gekreuzigten Messias Jesus als ihre große Autorität. Damit erfährt der jüdische Christus-Titel eine neue Deutung: Der Christus ist nicht jener im Judentum erwartete endzeitliche Befreierkönig, der als Freischärler das Reich Gottes errichtet, sondern er tritt seine Herrschaft als gekreuzigter König an. Ihn bekennt die frühe Gemeinde mit Glaubensformeln, die sein Sterben und Auferstehen für uns zum Inhalt haben (Römer 4,25; Galater 1,4).

In der Alten Kirche bildete sich die klassische Christologie, die Lehre von Christus, heraus. Die ewige Gottheit des Sohnes Jesus Christus wurde festgehalten. Zu ihr bekannte sich 325 die erste ökumenische Synode zu Nicäa mit der Formel: Christus ist „gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater“.

Dies bekennen wir in den Festzeiten mit dem nizänischen Glaubensbekenntnis, es steht im Evangelischen Gesangbuch unter der Nummer 805.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

**März 2016**

**Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!**













Johannes 15,9














= Abendmahl

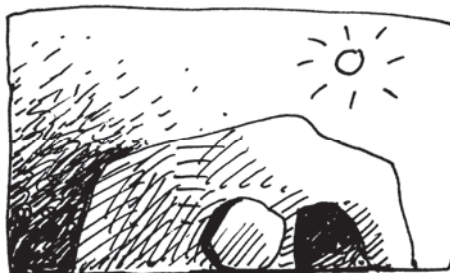


= Kindergottesdienst

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
04.03.16 Weltgebets- tag der Frauen	<b>19.30 Uhr</b> im Gemeindesaal mit dem Frauen- gesprächskreis	<b>19.00 Uhr</b> im Großen Saal des Dietrich- Bonhoeffer- Hauses	<i>Am <b>08.03.15</b> um <b>14.30 Uhr</b> im <b>Pfarrhaus</b> <b>Podelwitz</b></i>	<b>18.00 Uhr</b> Römisch- katholische Kirche <b>St. Gabriel,</b> Georg-Herwegh- Str. 22
06.03.16 Lätäre	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.30 Uhr Pfr. Leistner  	09.00 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt   Gottesdienst zum Weltgebetstag, Taufgedächtnis	10.30 Uhr Vikar Schmidt Pfrn. Arndt  Gottesdienst zum Weltgebetstag
13.03.16 Judika	10.00 Uhr Frau Thiel Pfr. Dr. Amberg   Erstabendmahl <b>16.00 Uhr</b> Krabbel-und Kleinkindergot- tesdienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Pfr. Leistner	09.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt	10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 
20.03.16 Palmarum	<b>18.00 Uhr</b> Pfr. Leistner 	09.30 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  	10.30 Uhr Herr Kohlmann, Kirchlicher Fern- unterricht

# Gottesdienste März

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podewitz-Wiederitzsch	
			Podewitz	Wiederitzsch
24.03.16 Gründonnerstag	<b>17.00 Uhr</b> Frau Dolezalek Pfr. Dr. Amberg  Tischabendmahl	<b>18.00 Uhr</b> Pfr. Leistner Mittelalterkreis  Tischabendmahl		<b>19.30 Uhr</b> Pfrn. Arndt  Tischabendmahl mit anschließendem gemeinsamen Essen
25.03.16 Karfreitag	<b>15.00 Uhr</b> Pfr. Dr. Amberg  Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu mit dem Kammerchor	09.30 Uhr Pfr. Dr. Amberg 	<b>15.00 Uhr</b> Pfrn. Arndt Andacht zur Sterbestunde Jesu	<b>10.00 Uhr</b> Vikar Schmidt
27.03.16 Ostersonntag	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	<b>06.00 Uhr</b> Auferstehungsfeier  09.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Pfr. Leistner	<b>06.00 Uhr</b> Vikar Schmidt Pfr. a.D. Dr. Arndt Pfrn. Arndt  Osternachtsfeier	<b>10.00 Uhr</b> Frau Thiel Pfrn. Arndt  Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis
28.03.16 Ostermontag	<b>09.30 Uhr</b> <b>in der Versöhnungskirche</b> Pfr. Leistner 		<b>10.00 Uhr</b> Vikar Schmidt Pfrn. Arndt  Festgottesdienst	




















Quelle: [gemeindebrief-evangelisch.de](http://gemeindebrief-evangelisch.de)

**April 2016**

**Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.**

1Petrus 2,9













Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
03.04.16 Quasimodo- geniti	10.00 Uhr Prädikantin Velten	09.30 Uhr Jubelkonfirmation Pfr. Leistner 	09.00 Uhr Sup. i.R. Voigt  Taufgedächtnis	10.30 Uhr Sup. i.R. Voigt 
10.04.16 Misericordias Domini	10.00 Uhr   Pfrn. i.R. Kriewald	09.30 Uhr Pfrn. im Ehren- amt Constanze Dreßler  	<b>10.00 Uhr</b> Vikar Schmidt Pfrn. Arndt  Festgottesdienst zur <b>Jubel- konfirmation</b>	10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt  Taufgedächtnis
17.04.16 Jubilate	10.00 Uhr   Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Prädikant Daniel Lommatzsch	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt <b>Vorstellungs- gottesdienst</b> der Konfirmanden- gruppe
24.04.16 Kantate	<b>18.00 Uhr</b> Pfr. Dr. Amberg  Musikalischer Gottesdienst	09.30 Uhr Pfr. Leistner   im Anschluss Kirchencafé	<b>10.00 Uhr</b> Pfrn. Arndt   Festgottesdienst zur <b>Konfirma- tion</b>	



**Mai 2016**

**Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.**

1.Korinther 6,19







Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.05.16 Rogate	<b>18.00 Uhr</b> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden	<b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst zur Eröffnung des Kindergartenerweiterungsneubaues und Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden Pfr. Leistner	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  Festgottesdienst zur <b>Jubelkonfirmation</b>
05.05.16 Christi Himmelfahrt	<b>09.30 Uhr in der Versöhnungskirche</b> Dankgottesdienst anlässlich des Sanierungsabschlusses der Versöhnungskirche		<b>19.00 Uhr</b> Pfrn. Arndt Andacht zu Christi Himmelfahrt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt mit Taufe
08.05.16 Exaudi	10.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Müller  	09.30 Uhr Konfirmation Pfr. Leistner Pfr. Dr. Amberg  	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt
15.05.16 Pfingstsonntag	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfr. Leistner		<b>10.00 Uhr</b> Pfrn. Arndt   <b>Festgottesdienst</b> mit Taufgedächtnis
16.05.2016 Pfingstmontag	<b>09.30 Uhr in der Versöhnungskirche</b> Pfr. Dr. Amberg		<b>10.00 Uhr</b> Pfrn. Arndt  <b>Festgottesdienst</b>	

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
22.05.16 Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   Festgottesdienst zur Konfirmation	09.30 Uhr Pfr. Leistner  	09.00 Uhr Lektoren Walter/Böttcher 	10.30 Uhr Lektoren Walter/Böttcher
29.05.16 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Prädikantin Velten 	09.30 Uhr Pfr. Leistner	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 

**Juni 2016**

**Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.**

Exodus 15,2

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
05.06.16 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   Jubelkonfirmation	09.30 Uhr Pfr. Leistner 	09.00 Uhr Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  mit Taufe

# Sonntag, ein glücklicher Tag.



Nachdem Jesus gestorben war, wickelte man ihn in Tücher und legte ihn in eine Grabhöhle. Als die drei Frauen am Sonntagmorgen zum Grab kamen, um den Toten zu pflegen, war das Grab leer. Da erschrakten die drei Frauen sehr und bekamen große Angst jemand könnte ihnen den Toten gestohlen haben. In diesem Augenblick kam ein Engel und sprach mit ihnen. Jetzt wussten die drei Frauen das Jesus lebt. Der Tod konnte ihn nicht festhalten, denn Jesus ist mächtig und Gottes Sohn.

Lieber Kinder, sicherlich sucht ihr am Sonntag viele bunte Ostereier? Das Ei ist ein Zeichen für das Leben: Es ist wie ein kleines Geheimnis, man weiß nicht wie es darin aussieht und wie das Leben für das Küken im Ei ist. Genauso wenig weiß man wie das Leben nach dem Tod ist, wenn wir auferstehen und bei Gott leben werden. Wenn ihr wollt könnt ihr das Bild bunt ausmalen und vielleicht noch ein paar Blümchen dazu.





### Projekt „Male Deine Stadt“

Die Mauer der Christuskirche ist schöner und bunter geworden. Viele beeindruckende Kunstwerke entlang der Kirchenmauer an der Delitzscher Straße sind entstanden und laden zum Entdecken und Bestaunen ein. In Zusammenarbeit mit dem Geysershaus e.V fand am Freitag, dem 11. Dezember 2015, im Pfarrgarten eine gelungene Abschlussveranstaltung statt. Bei köstlichen Waffeln, heißen Getränken und leckeren Würstchen konnten alle Interessierten und Mitwirkenden die Kunstwerke an der Mauer und in einer vorbereiteten Bilderausstellung bewundern.



Fotos: Elke Weber

Unter Leitung von Gemeindepädagogin Heike Thiel haben Kinder unserer Kirchgemeinde, sowie Mitglieder unseres Kirchenvorstands mit tatkräftiger Unterstützung von Uta Schreiber und Yvonne Neu, den Bereich um das Kirchentor gestaltet. Herzlichen Dank an alle kreativen Köpfe und Hände.

*Elke Weber*

### Unsere Kirche ist ein Lieblingsplatz! – Barrierefreiheit für alle



Foto: Runa Sachadae

Im November des vergangenen Jahres wurde ein lang gehegter Wunsch für unsere Gemeinde endlich Wirklichkeit: An unser Kirchgebäude konnte neben der Treppe eine Rampe angebaut werden. Nun kann die Kirche von allen Menschen stufenlos betreten und befahren werden – egal ob zu Fuß oder mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Rollator!

Ermöglicht wurde dies durch ein großzügiges Förderprogramm des Freistaates Sachsen, das den Kommunen Geld zur Verfügung stellt um „Lieblingsplätze“ barrierefrei zugänglich zu machen. Die Bewerbungen waren zahlreich, umso stolzer sind wir, dass unser Projekt ausgewählt wurde und unsere Kirche nun auch offiziell ein Lieblingsplatz ist. Herzlichen Dank!

*Runa Sachadae*



### Am vierten Advent lag nicht nur Musik in der Luft

Der 20. Dezember 2015 war in unserer Gemeinde ein ganz besonderer Tag. Viele freiwillige Helfer waren schon lange mit den Vorbereitungen beschäftigt. Es wurde eingekauft, aufgedeckt und natürlich fleißig geprobt. Als es dann endlich soweit war, platzte der Gemeindesaal aus allen Nähten. Die Rede ist vom musikalischen Frühstücksgottesdienst, der wie jedes Jahr ein voller Erfolg war. Bei duftenden Brötchen und dampfendem Kaffee wurde andächtig der Musik gelauscht, die von Gemeindemitgliedern verschiedener Generationen unter Leitung von Kantorin Iva Dolezalek vorgetragen wurde. Und auch den Gottesdienstbesuchern war die weihnachtliche Vorfreude beim gemeinsamen Weihnachtsliedersingen deutlich anzumerken.



Foto: Runa Sachadae

Aufgrund der regen Beteiligung war die Arbeit in nur wenigen Stunden geschafft und das Lukasevangelium konnte als Symbol für die ganze Bibel am Abend zur großen Abschlussparty des Stadtjubiläums feierlich überreicht werden. Alle Teile wurden anschließend gebunden und dem Stadtgeschichtlichen Museum gestiftet.

*Runa Sachadae*

### Spielesachmittag 60+

Lust auf ein Spielchen – und keiner ist da.

Kennen Sie das auch?

Am 24. März, von 15.00 bis 17.00 Uhr, sind Sie herzlich zum Spielen eingeladen. Wir hoffen, dass sich viele angesprochen fühlen, damit für Skat, Doppelkopf, Mensch-ärgere-dich-nicht usw. genügend Mitspieler gefunden werden können.

Eigene Spiele dürfen gern mitgebracht werden. Für eine gute Vorbereitung wäre es schön, wenn Sie sich bei Interesse im Pfarramt per Telefon, 9029150, anmelden würden.



*Ines Meyer*

### Die Rückkehr unseres Bechsteinflügels

Wer seit Januar im Saal am Gottesdienst teilnahm, hörte es sofort: Er ist wieder da: Der Flügel klingt wie neu und es ist ein Vergnügen, mit dem Vor- und Nachspiel ein kleines Klavierkonzert zu hören.

Der Lack ist etwas stumpf und hie und da gibt es eine Kerbe, doch das Äußere ist dem würdigen Alter des Flügels angemessen, er ist immerhin schon 119 Jahre alt.

Sein Inneres dagegen ist wie neu, Stimmstock, Wirbel, Hämmer, Dämpfer, Filze und Saiten wurden ersetzt und das ermöglicht nun auf Jahrzehnte eine problemlose Nutzung und Stimmung des Flügels. Eine Investition in die Zukunft also. Noch ist trotz großzügiger Spenden und Benefizkonzerte nicht alles Geld zusammen, doch schon Luther wusste um die heilsame Wirkung der Musik auf den Menschen und so eine angenehme Medizin für die Seele sollte uns auch weiterhin etwas wert sein.

*Pia Elfert*

### **Konfirmation am 22. Mai**

Am Sonntag Trinitatis, dem 22. Mai, werden im Festgottesdienst ab 10.00 Uhr in der Christuskirche Franziska Freier, Hans Kempe, Alida Kindler, Larissa Kindler, Alexandra Klimow, Maximilian Minkner, Jella Weien und Anton Weise konfirmiert.

### **Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation**

Im Gottesdienst am Sonntag, dem 5. Juni, 10.00 Uhr, wird die Jubelkonfirmation gefeiert. Das betrifft alle Konfirmanden der Jahrgänge **1991, 1966, 1956, 1951, 1946 und 1941.**

Nach dem Gottesdienst sind alle Jubelkonfirmanden noch eingeladen zu einem Zusammensein im Pfarrhaus. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme im Pfarramt an.



### **Endspurt beim Kindergartenbau, neue Kindergartenleitung und Festgottesdienst zur Einweihung am 1. Mai**

Sie beobachten es selbst sicher genau: Unser Kindergartenerweiterungsneubau geht mit Riesenschritten voran. Die Gebäudehülle steht, derzeit läuft der Innenausbau. Es wird Estrich für die Fußböden eingebracht, Trockenbau- und Malerarbeiten werden durchgeführt, Fliesen und Bodenbelag verlegt. Besondere Sorgfalt erfordert der Einbau des Aufzuges.

Wenn das Wetter zwischen dem Schreiben und dem Erscheinen dieses Artikels mitspielt, werden wir das neue Haus am 1. Mai einweihen. Es war also Zeit, sich um die Leitung des Kindergartens zu bemühen.

Bekanntermaßen werden wir nach Eröffnung des Erweiterungsbaues nicht zwei Gemeindekindergärten haben. Es bleibt bei unserem Kindergarten Hildegardstift, nunmehr mit zwei Häusern: eins in der Hans-Oster-Str. 16, eins in der Franz-Mehring-Str. 44. Die nun deutlich höhere Kinderzahl verlangt nach einer anderen Qualifikation der Kindergartenleitung als bisher. Daher hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Stelle der Kindergartenleitung neu auszuschreiben. Ein Gremium aus Personal- und Kindergartenausschuss hat die eingehenden Bewerbungen bewertet, Bewerberinnen eingeladen und die entsprechenden Bewerbungsgespräche geführt. So sind wir in der glücklichen Lage, nicht nur Frau Kathrin Herold-Künne ab 1. Mai als neue Kindergartenleiterin begrüßen zu können, sondern ebenso Frau Katharina Gärlich als ihre Stellvertreterin.

Am ersten Mai ist der große Tag: 10.00 Uhr feiern wir mit der gesamten Gemeinde einen Festgottesdienst zur Eröffnung des Kindergartens. Im Anschluss daran wird das Haus feierlich eingeweiht. Superintendent Henker, Vertreter der Landeskirche und der Stadt sind dazu eingeladen.

Bei der Einweihung kann der Bau von innen und außen besichtigt werden.

*Matthias Rudolph*



Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, ich möchte mich Ihnen als zukünftige Leiterin des Kindergartens Hildegardstift vorstellen. Ich werde meinen Dienst beginnen, wenn das neue Gebäude fertig gestellt ist und die ersten Kinder und Eltern unseren neuen Kindergarten mit Leben füllen.

Mein Name ist Kathrin Herold-Künne, ich bin 1970 in Leipzig geboren, wohne und lebe seit dieser Zeit im Norden unserer schönen Stadt.

Nach meiner Schulzeit habe ich eine Fachschulausbildung als Kindergärtnerin abgeschlossen und war viele

Jahre als Erzieherin in Leipziger Kindertagesstätten tätig. Seit dem Jahr 2003 trage ich als Leiterin Verantwortung für eine Kindertagesstätte. Wenig später nahm ich ein berufsbegleitendes Studium an der HTWK in Leipzig auf und beendete dieses als Diplom-Sozialpädagogin. Seit November 2015 bin ich Montessori-Pädagogin, nachdem ich zwei Jahre lang diese wunderbare Ausbildung mit großer Freude absolviert habe. Ich wohne und lebe mit meinem Mann seit einigen Jahren in Wiederitzsch.

Wir genießen sehr gern unseren Garten, das Kochen allein und mit Freunden, lieben unsere Tiere (Katzen und Kaninchen) und sind beide mit Begeisterung handwerklich und kreativ tätig.

Schon jetzt sehe ich mit großer Freude der zukünftigen Zusammenarbeit entgegen und freue mich auf gute Begegnungen.

*Kathrin Herold-Künne*



Es ist für mich eine wunderbare Aufgabe,

Kinder wertschätzend in ihrer Entwicklung zu begleiten, ihnen Bildungsangebote, Räume und Zeit zur Verfügung zu stellen und Erfahrungen mit dem christlichen Glauben zu ermöglichen.

Mit der Eröffnung des Erweiterungsneubaus Hildegardstift werde ich meine Tätigkeit als ständige stellvertretende Leiterin in Ihrem Kindergarten beginnen. Mein Name ist Katharina Gärlisch, ich bin ausgebildete Kinderdiakonin/Erzieherin und Sozialpädagogin (BA), ver-

heiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. In meiner Berufstätigkeit habe ich vielfältige Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und ihren Familien, als Erzieherin und Leiterin sammeln können. Besonders wichtig ist mir eine gelungene Eingewöhnung der neuen Kinder, denn sie bildet die Grundlage für Vertrauen, Geborgenheit und eine gelungene Zusammenarbeit mit den Familien. Ich möchte aktiv mitgestalten, mich für das Zusammenwachsen der beiden Häuser des Hildegardstiftes einsetzen und freue mich auf diese berufliche Herausforderung.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihre Katharina Gärlisch

### Flohmarkt für den Hildegardstift

Der Flohmarkt öffnet wieder seine Pforten: am **12. März** und am **21. Mai** können Sie nach Herzenslust stöbern. Vielleicht finden Sie ein gutes Stück für sich? Stärkung bietet Kaffee und Kuchen. Der Erlös von Flohmarkt und Kuchenbasar kommt der Innenausstattung des Kindergartenerweiterungsneubaues zugute. Bezüglich Spenden für den Markt stimmen Sie sich bitte mit unserem Hausmeister Herrn Storch ab (0151-17784877).

*Matthias Rudolph*

### Partnerchor Unterhaching zu Besuch

Wir freuen uns, dass das Treffen der Chöre unserer Gemeinde und der Heilandskirchgemeinde Unterhaching in diesem Jahr vom 22. bis 24. April in Leipzig stattfindet.

Neben viel Gesang bei gemeinsamer Probenarbeit werden auch der gegenseitige Gedankenaustausch sowie kulturelle Aktivitäten nicht zu kurz kommen.

Am 24. April gestalten beide Chöre musikalisch den Gottesdienst in der Versöhnungskirche. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

*Steffi Körbis*

### Ein neuer Name im Gottesdienstplan? Und was ist eigentlich eine „Pfarrerin im Ehrenamt“?

Nach einigen Diensten in Ihrer Gemeinde wird es nun wirklich Zeit, mich persönlich bei Ihnen vorzustellen. Mein Name ist Constanze Dreßler. Ich bin gebürtige Leipzigerin, wohne in Eutritzsch und habe Evangelische Theologie sowie Deutsch als Fremdsprache und Niederlandistik studiert. Nach dem Ersten Theologischen Examen und dem Diplom an der Universität Leipzig habe ich nach dem Ablegen meines Doppelstudiums und einiger Monate Arbeit an der Theologischen Fakultät mein Vikariat in der Sächsischen Landeskirche begonnen.

Nach dem erfolgreich abgeschlossenen Zweiten Kirchlichen Examen 2012 musste ich die Ordination in den Probendienst in die vorgesehene Entsendungsstelle ablehnen, da mir mein Wirken und Leben dort vor Ort unmöglich erschien



Inzwischen habe ich arbeitstechnisch anderweitig in Leipzig Fuß gefasst und habe 2015 mit der Michaelis-Friedenskirchgemeinde, dem dortigen Kirchenvorstand und Pfarrer Dr. Günther den Antrag auf Ordination ins Ehrenamt gestellt. Zu Misericordias Domini, am 19. April 2015, konnte ich diese gemeinsam mit unserem Superintendenten Henker in Beauftragung und auf Anordnung des Landeskirchenamtes mit der Gemeinde feiern.

Zu meinem Dienst gehören gemäß Pfarrergesetz der VELKD (Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands) der Auftrag und das Recht zur öffentlichen Wortverkündigung und zur Sakramentsverwaltung. Mit anderen Worten: ich darf als Pfarrerin Gottesdienst halten und predigen sowie die Taufe und das Abendmahl spenden. Das Ehrenamt begründet sich darin, dass ich meinen Lebensunterhalt außerhalb eines kirchlichen Dienstverhältnisses verdiene. Als Grundlage dient wie bei einer normalen Ordination ein fundiertes und regelrechtes Theologiestudium sowie das Bestehen der Voraussetzungen für die Übernahme in den Probendienst.



Das ist durch mein Vikariat und die abgelegten Prüfungen in Verwaltung, Recht und Theologie zum Zweiten Kirchlichen Examen vor dem Landeskirchenamt in Dresden gegeben. Zur Ordination gehört eine primär zugeordnete Gemeinde und eine als regelmäßig erkennbare Dienstübernahme dort und in der Umgebung, der Stadt oder im Landkreis (zumeist Konventsgebiet, bei uns Leipzig-Nord).

Und so führte und führt mich mein Weg auch ab und zu in Ihre Kirche und Ihre Gemeinde.

Ich freue mich über unsere gemeinsamen Gottesdienste und ein persönliches Kennenlernen und danke bereits jetzt für Ihr vielfach entgegengebrachtes Vertrauen und die freundliche Aufnahme!

Ihre Pfarrerin im Ehrenamt

Constanze Dreßler

### Wer ist das eigentlich in der Kinderkirche?



Liebe Gemeinde,

ich freue mich sehr, mich als das neue Gesicht der Kinderkirche in Gohlis vorzustellen. Ich bin Mutter einer zweieinhalbjährigen Tochter. Ursprünglich komme ich aus Syhra, einem kleinen Ort zwischen Leipzig und Chemnitz, wohne aber seit 14 Jahren in Leipzig. 2009 bin ich nach Gohlis gezogen. 2014 habe ich den Bachelor of Arts an der Universität Leipzig abgeschlossen und studiere bis März 2017

im Masterstudiengang Grundschullehramt Deutsch und evangelische Religion. Ich hoffe sehr, dass ich auch danach die Kinderkirche und weitere gemeindepädagogische Aufgaben in der Versöhnungsgemeinde übernehmen darf. Auf jeden Fall freue ich mich weiterhin auf das gemeinsame Arbeiten mit den Kindern und die vielfältigen neuen und spannenden Aufgaben.

Ihre Cornelia Wehnert

Der Kirchenvorstand dankt Frau Wehnert herzlich für die Einstudierung des Krippenspiels der Kinderkirche.

Pfarrerin Markert übte fleißig mit der Jungen Gemeinde. Auch ihr gilt ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit.

### Ausschüsse des Kirchenvorstandes – Personalausschuss

Der Kirchenvorstand als gewähltes Leitungsgremium der Gemeinde hat für die Regelung seiner Personalfragen den Personalausschuss gebildet. Der Personalausschuss ist ein beratender Ausschuss, d.h. er arbeitet dem Kirchenvorstand Vorschläge und Beschlüsse zu.

Die Leitung des Personalausschusses hat Herr Daniel Schwarz inne. Mitglieder im Ausschuss sind Frau Steeck, Frau Dr. Gottschalch, Herr Schäfer und Herr Pfarrer Leistner. Wir sind für alle Mitarbeiter, die in unserer Gemeinde, also auch im Kindergarten Hildegardstift angestellt sind, zuständig.

Wir beschäftigen uns intensiv und umfassend mit der Personalplanung und -weiterentwicklung. Wir überprüfen Arbeitsabläufe und anstehende Verwaltungsaufgaben, regeln Personalnachfolgen, beschäftigen uns mit Arbeitszeitregelungen und Dienstanweisungen, verfassen Stellenbeschreibungen und führen Bewerbungsgespräche durch.

Wir sind für die Vorbereitung von neuen Dienstverträgen und für die Änderung bestehender Dienstverträge mit kirchlichen Angestellten zuständig. Und natürlich sind wir Ansprechpartner für die in der Gemeinde und die im Kindergarten Hildegardstift angestellten MitarbeiterInnen.

Zurzeit beschäftigen wir uns intensiv mit der Personalplanung für den Kindergartenerweiterungsbau in Kombination mit dem bestehenden Kindergarten in der Hans-Oster-Straße. Es wurde ein Gesamtkonzept für die neu anzustellenden und die angestellten MitarbeiterInnen entwickelt. Die erste Stellenausschreibungen haben wir schon durchführen und erfolgreich umsetzen können. Um jedoch fristgerecht alle erforderlichen Personalstellen zu besetzen, liegt in den nächsten Monaten noch viel Arbeit vor uns.

*Uta Gottschalch*

**Versöhnungskirche Leipzig**

**18.03.2016**

**19.30 Uhr**

**100 Jahre Max Reger**

**Konzert des Kammerchors Vox Humana Leipzig  
Daniel Tauber, Violine, Michael Bergmann, Orgel,**

**Leitung: Martin Krumbiegel**

Karten für das Konzert (12,-€ / 8,-€) erhalten Sie im Vorverkauf in der Musikalienhandlung M. Oelsner, Schillerstraße 5 und an der Abendkasse.



**Wir suchen Unterstützung**

Vieles ist für die Gottesdienstbesucher selbstverständlich und fällt höchstens einmal auf, wenn es nicht ganz perfekt ist. Es bedarf aber einer zuverlässigen Vorbereitung und Organisation, um einen reibungslosen Gottesdienstablauf zu gewährleisten.

Wer Lust hat, als Kirchnerin oder Kirchner in unserer Gemeinde aktiv zu werden und Tätigkeiten wie z.B. das Aufschließen der Kirche, Vorbereitungen zum Abendmahl, das Lesen der Epistel und des Evangeliums zu übernehmen, kann sich bitte im Pfarramt melden (Bahnhofstr. 10, Tel. 0341/5217004). Gemeinsam mit unserer Pfarrerin und erfahrenen Kirchnern werden wir einen Termin vereinbaren und ihnen das notwendige „Kirchner-Insider-Wissen“ vermitteln und sie auch gerne bei den ersten Diensten begleiten. Wir freuen uns sehr, wenn Sie Ihre Kirchgemeinde auf diese Weise unterstützen und zu lebendigen Gottesdiensten beitragen.

*Birgit Hennig, Kirchenvorstand*

**Neues Format – „Offener Kreis für Jedermann“**

Der Diakonieausschuss unserer Gemeinde möchte zukünftig jeweils am 4. Dienstag im Monat zu einem offenen Zusammensein von 15.00 – 17.00 Uhr ins Wiederitzscher Pfarrhaus einladen. Näheres finden Sie unter Kreise der Gemeinden.

### Die Bibel an einem Tag – Geschenk an die Stadt Leipzig zum 1000jährigen Bestehen – Impressionen aus Podelwitz und Wiederitzsch

Gemeinsam mit der Christuskirchgemeinde Eutritzsch durften wir am Lukasevangelium schreiben und es am Abend in Leipzig an den Oberbürgermeister übergeben. 43 Spalten der Kapitel 1 bis 11 dieses Evangeliums waren unser Beitrag zu diesem wertvollen Geschenk an die Stadt Leipzig.



Foto: Dorothea Arndt

Nach den Gottesdiensten wurde sowohl in Podelwitz als auch in Wiederitzsch geschrieben und gemalt. Den Beginn des Evangeliums durfte Lieselotte Freigang aus Rackwitz schreiben. Sie vollendet, so Gott will, Mitte März ihr 101. Lebensjahr. Auch ihre Urenkelkinder und andere Kinder waren dabei, schrieben Zeilen der Weihnachtsgeschichte, malten Bilder vom Stall in Bethlehem, von Engeln und vom wunderbaren Fischzug des Petrus.

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir von Geflüchteten aus Eritrea unterstützt wurden, die in tigrinischer Schrift die Verse schrieben. Daniel Gebrebrhan aus Eritrea malte Maria, die Mutter Jesu. Ihr wunderbarer Lobgesang steht nur im Lukasevangelium. Maria preist Gott, weil er die Armen und Niedrigen nicht vergisst, sondern ihnen Aufmerksamkeit, Würde und Ansehen schenkt. In diesem Sinne waren wir gemeinsam am

Werk: junge Menschen und Menschen mit langjähriger Lebenserfahrung, ein Kind mit Trisomie 21, Prominente und Geflüchtete.

Wir hoffen, dass es gelingt, die gesamte Bibel noch einmal in unsere Gemeinde zu holen, ehe sie ins Stadtgeschichtliche Museum aufgenommen wird.

*Pfrn. Dorothea Arndt*

### Ein besonderes Krippenspiel

Im letzten Gemeindebrief berichtete Pfarrerin Arndt von unserm Projekt eines gemeinsamen Krippenspiels von Konfirmanden und Geflüchteten aus Eritrea. Jetzt können wir von einer intensiven, anstrengenden Zeit und zwei sehr gelungenen Aufführungen in den Kirchen Podelwitz und Wiederitzsch berichten. Das Krippenspiel wurde von Pfarrerin Dorothea Arndt geschrieben und noch während der Proben immer wieder überarbeitet, um manche schwierige Worte und Sätze einfacher



Foto: Birgit Hennig

zu gestalten. Zusätzlich zu den Proben haben wir im wöchentlichen Deutschunterricht in Podelwitz mit den Spielern aus Eritrea die Texte gelesen, an der Aussprache gearbeitet und versucht, Teile auswendig zu lernen. In unserem Krippenspiel wurde das Lukasevangelium in zwei Sprachen gelesen, in Deutsch und in Tigrinya (eine der Amtssprachen in Eritrea).

Die Aufführung am Heiligen Abend in Wiederitzsch war dann für die Gemeinde gerade angesichts der Nachrichten zu Krieg und Verfolgung in vielen Ländern sehr bewegend.

Viele Gottesdienstbesucher kamen nach dem Krippenspiel zu uns und bedankten sich für die gelungene Aufführung. Anschließend feierten wir gemeinsam im Pfarrhaus Weihnachten.

*Birgit Hennig*

### **Weltgebetstag am 4. März und am 8. März 2016**

Am Freitag, dem 4. März 2016, 18.00 Uhr, feiern wir gemeinsam mit der römisch-katholischen Gemeinde in der St. Gabriel-Kirche **Wiederitzsch**, Georg-Herwegh-Straße 22, 04158 Leipzig, die Weltgebetstagsliturgie, die von Frauen aus Kuba vorbereitet wurde. Es gibt leckere landestypische Speisen und Gelegenheit zur Begegnung.

Am Dienstag, dem 8. März, feiern wir ab 14.30 Uhr die ökumenische Weltgebetstagsliturgie im Rahmen des Seniorennachmittages gemeinsam mit Christinnen und Christen der römisch-katholischen Gemeinde im Pfarrhaus **Podelwitz**. Über den Seniorenkreis hinaus sind natürlich alle herzlich willkommen.

*Pfrn. Dorothea Arndt*

**ABENDMUSIK**  
**in der Kirche Wiederitzsch**  
**am Freitag, dem 11. März, 19.00 Uhr**

Musikalische Leitung: Annette König

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

### **„Verirrt im Paradies“ – eine Lesung mit der Autorin Caritas Führer**

Am Donnerstag, dem 17. März 2016, 19.00 Uhr, wird im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Leipzig liest“ eine Lesung mit Caritas Führer in der Wiederitzscher Kirche stattfinden. Es ist möglich, das neu erschienene Werk an diesem Abend zu erwerben.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte zur Finanzierung des Abends und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

### **Arbeitseinsatz am 09. April 2016 rund um unsere beiden Kirchen**

An diesem Samstag wollen wir den Frühling zum Anlass nehmen, um ab 9.00 Uhr in und rund um unsere beiden schönen Kirchen sowie in unseren Pfarrgärten Ordnung zu schaffen und notwendige Arbeiten zu erledigen. Viele helfende Hände sind gefragt. Garten- und Reinigungsgeräte können gern mitgebracht werden. Ihr Kirchenvorstand

**KONZERT**  
**in der Kirche Podelwitz**  
**am Samstag, dem 09. April, 17.00 Uhr**

mit dem Frauenchor Wolteritz e.V. unter Leitung von

Prof. Dr. Ines Mainz

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

**Jubelkonfirmationen 2016**

**am 10. April 2016 in Podelwitz und am 1. Mai 2016 in Wiederitzsch**

Wenn Sie vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, dann sind Sie herzlich eingeladen zum Festgottesdienst mit Abendmahl. Wir freuen uns aber auch sehr über Ihr Kommen, wenn Sie vor 25, 30 oder 40 Jahren konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst sind alle Jubelkonfirmanden noch eingeladen zu einem Zusammensein im Gemeinderaum des jeweiligen Pfarrhauses.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt und helfen Sie uns, Adressen von Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge zu finden.

Die Feiern der Jubelkonfirmation finden am Sonntag Misericordias Domini, dem 10. April, um 10.00 Uhr in Podelwitz und am Sonntag Rogate, dem 1. Mai, um 10.30 Uhr in Wiederitzsch statt.

*Pfrn. Dorothea Arndt*

**Konfirmation am Sonntag Kantate, dem 24. April 2016, in der Kirche Podelwitz**

Am Sonntag Kantate, dem 24. April 2016, feiern wir Konfirmation!

Im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche wird Amelie Weise aus Rackwitz konfirmiert. Sie wird begleitet von Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. Klasse, die im nächsten Jahr ihre Konfirmation feiern.

Gemeinsam haben wir eine intensive Zeit erlebt, waren zur Konfirmandenfreizeit in Schmiedeberg im Erzgebirge und haben in Gottesdiensten mitgewirkt.

Am Sonntag Jubilate, dem 17. April, um 10.30 Uhr wird die Konfirmandengruppe zusammen mit Amelie Weise in der Wiederitzscher Kirche einen Vorstellungsgottesdienst gestalten.

*Pfrn. Dorothea Arndt*

**KONZERT  
in der Kirche Podelwitz  
am Sonntag, 08. Mai, 17.00 Uhr**

mit dem Leipziger Kammerchor unter Leitung von Andreas Reuter.

Es erklingen Motetten von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Edvard Grieg und anderen sowie Orgelmusik.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

**Wir feiern unseren Gemeindehochzeitstag am 20. Mai 2016**

Am Freitag, dem 20. Mai 2016, wollen wir uns ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch treffen, um unseren Gemeindehochzeitstag mit einem fröhlichen Beisammensein zu begehen. Wie jedes Jahr wäre es schön, wenn viele etwas zum gemeinsamen Essen beitragen könnten.

*Ulf Roland*

**„Zwischen Windmühlenflügeln und Eisbergen“ –  
Geschichten und Lieder mit Heinz-Martin Benecke am Sonntag, 29. Mai,  
17 Uhr**

Am Sonntag, dem 29. Mai 2016, 17.00 Uhr, wird im Rahmen der Reihe „Lullaby of Poodlewitz“ im 25. Sächsischen Literaturfrühling eine Veranstaltung in der Podelwitzer Kirche stattfinden.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden zur Finanzierung des Abends sowie für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

*Pfrn. Dorothea Arndt*

**Ausblick:** Das Gemeindefest der Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch findet am Sonntag, dem 12. Juni 2016, statt.

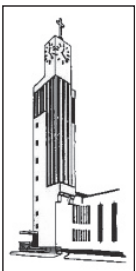


*Getauft wurde:*

Raphael Viktor Jouvenal

*Christlich bestattet wurden:*

Hilda Pabst, geb. Möllmer, 90 Jahre  
Gisela Mende, geb. Süptitz, 86 Jahre  
Ursula Büchner, geb. Kerl, 92 Jahre  
Werner Schumacher, 93 Jahre  
Margitte Konrad, geb. Gläser, 95



*Getauft wurde:*

Anna Matilda Stoick

*Christlich bestattet wurden:*

Annelies Dorn, 68 Jahre  
Lothar Gläser, 91 Jahre  
Charlotte Luck, 94 Jahre  
Manfred Wittig, 61 Jahre  
Bärbel Loga, geb. Nonnenmacher, 69 Jahre  
Sabine Klinke, 71 Jahre



*Getauft wurden:*

Carl-Gustav Fritz  
Robert Franke, geb. Jödicke, und Josefine Franke  
Kathrin Herold-Künne, geb. Herold, und Jenny Herold-Künne

*Christlich bestattet wurden:*

Martha Margareta Mühlbauer, geb. Schumann, 89 Jahre  
Kurt Gottfried Stier, 71 Jahre  
Peter Helmut Glöß, 77 Jahre  
Elisabeth Oppl, geb. Slitni, 87 Jahre  
Edith Elisabeth Kirsten, geb. Wözel, 89 Jahre  
Emil Beck, 85 Jahre

**Spenden** für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Verwendungszweck: **RT 1810**

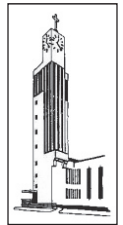


**Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

**Spenden** für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bank für Kirche und Diakonie



**Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bank für Kirche und Diakonie

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

**Spenden** für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
**IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38**  
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
BIC: GENO DED1 DKD  
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



**Kirchgeld** (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**  
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**





## **Christuskirchgemeinde**

### **Pfarramt und Kirche**

Gräfestraße 18  
04129 Leipzig

### **Öffnungszeiten**

Mo. geschlossen  
Di. 14.00 – 17.30 Uhr  
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr  
Do. 14.00 – 16.00 Uhr  
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Lanzke

Tel.: 0341/9029150  
Fax: 0341/9029155  
Mail:

kg.leipzig\_christus@evlks.de

### **Kindergarten**

Leiterin: Frau B. Zschiedrich  
Seitengasse 2, 04129 Leipzig  
Tel.: 0341/9125150  
kita-christuskirche@online.de  
Mosenthinstraße 1  
Tel.: 0341/90980552



## **Versöhnungskirchgemeinde**

### **Kirche**

Viertelsweg/Ecke Franz-  
Mehring-Straße, 04157 Leipzig

### **Pfarramt**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Hans-Oster-Straße 16  
04157 Leipzig

### **Öffnungszeiten**

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr  
und 13.00 – 18.00 Uhr  
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Katzfuß

Tel.: 0341/9014195  
Fax: 0341/9128801  
Mail: pfarramt@  
versoehnungs-gemeinde.de

### **Hausmeister**

Herr Storch  
Tel.: 0151/17784877

### **Kindergarten Hildegardstift**

Leiterin: Frau Klein  
Hans-Oster-Straße 16,  
04157 Leipzig  
Tel.: 0341/9013017  
kita.leipzig\_versoehnung@  
evlks.de



## **Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch**

### **Pfarramt/Kirche Wiede- ritzsch**

Bahnhofstraße 10  
04158 Leipzig

### **Öffnungszeiten**

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr  
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004  
Fax: 0341/5255853  
Mail: kg.podelwitz\_wiederitzsch  
@evlks.de

### **Pfarrbüro/Kirche Podelwitz**

Buchenwalder Straße 3  
04519 Rackwitz

### **Öffnungszeiten**

Di. 14.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174  
Fax: 034294/73175

**Pfarrer Dr. Peter Amberg**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156,  
0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde:  
nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

**Pfarrer Reinhard Leistner**, Corinthstraße 10, 04157 Leipzig,  
Tel.: 0341/9125480, Mail: pfr.leistner@versoehnungs-gemeinde.de,

Sprechzeit: Di. 16.45 – 17.45 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hans-Oster-Str. 16

**Pfarrerinnen Dorothea Arndt**, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig,

Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Fax: 0341/5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de,  
Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

**Kantorin Iva Dolezalek**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029150,  
Mail: kg.leipzig\_christus@evlks.de

**Kantor Michael Bergmann** michabergmann62@googlemail.com

**Friedhof Gohlis**, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

**Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch**, Herr Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979,  
0172/9574089

**Gemeindepädagogin Heike Thiel**, Tel.: 0341/3018240, Mail: heikethiel@freenet.de